

Sensomotorische Einlagen

Sie haben Rückenschmerzen oder diagnostizierte muskuläre Dysbalancen, Rotationsfehlstellungen, funktionellen Problematiken oder auch Fehlstellungen?

Sprechen Sie Ihren Arzt auf sensomotorische Einlagen an.

Ein Rezept ist jedoch nicht zwingend notwendig.

Wir versorgen alle Patienten, ob Privat-, Kassenpatient oder Selbstzahler

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin zum Check (Bei Abgabe eines Rezeptes erstellen wir vor Terminvereinbarung einen Kostenvoranschlag an Ihre Krankenkasse)



Termin zum Check

Bitte mitbringen:

- kurze Hose
- Indikationsbezogene Dokumente
- 2-3 Paar Schuhe

Schritt 1

Das Anamnesegespräch

Sie schildern Ihren Krankheitsverlauf, Beschwerden, Schmerzzonen und pathologische Gegebenheiten. Wir dokumentieren das Gespräch, wobei alle Informationen vertraulich behandelt werden.



Schritt 2

Das Aufklärungsgespräch

Wie die Sensomotorik funktioniert, in welche Schuhe die Einlagen hineinpassen, wie hoch die Kosten sind oder was sie sich von der Versorgung versprechen können - diese und weitere Fragen beantworten wir Ihnen umfassend in einem Aufklärungsgespräch.



Schritt 3

Der Fußscan

Mit unserem Fußscanner vermessen wir Ihre Füße digital und bestimmen so die exakte Fuß- und Schuhgröße sowie die Fußbreite. Außerdem werden wir Ihren Fußtyp ermitteln, welchen wir individuell versorgen. Die digitale Vermessung der Füße ist ein wesentlicher Teil der gesamten Bewegungsanalyse.



Schritt 4

Die Palpation

In der Fußpalpation liegt nicht selten der Schlüssel zum Erfolg: Fußstrukturen, Beweglichkeit der Gelenke, Muskelkraft und -dysbalancen oder Blockaden testen wir beidseitig.



Schritt 5

Die Videoanalyse

Verschiedene Kameraperspektiven zeigen, wie sich Ihre Füße und Knie während der Bewegung in verschiedenen Geschwindigkeiten verhalten und ob Sprunggelenke stabil bleiben. Bei der Barfußbetrachtung werden mittels Videosequenzen und Zeitlupenstudien mögliche Bewegungsdefizite identifiziert.



Schritt 6

Die Tests

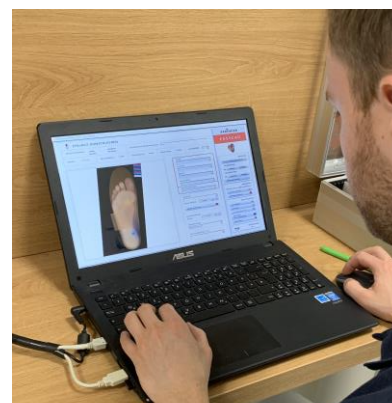
Mit Hilfe einer Reihe physiotherapeutischer Tests unter Belastung testen wir Ihren Bewegungs- und Haltungsapparat. Die Ergebnisse bestimmen mit den weiteren Therapie- und Trainingsplan.



Schritt 7

Die Konstruktion

Ihre Einlage mit verschiedenen Pelotten wird individuell am Computer millimetergenau konstruiert. Wir berücksichtigen dabei alle aufgenommenen Werte aus dem gesamten Check.



Schritt 8

Zentrale Fräsung und Versand

Ihre Einlage wird aus einem speziellen Kunststoffblock mit Hilfe von hochmodernen Fräsen gefertigt. Die Lieferung erfolgt in ca. drei Werktagen.



Schritt 9

Fertigstellung

Die Bearbeitung der Einlagen erfolgt rein handwerklich. Dabei kommen zerspanende Techniken und Klebungen zum Einsatz. Sie können zwischen verschiedenen Bezugstoffen nach Motiv und Material auswählen.



Schritt 10

Anprobe/Anpassung

Die Passformgenauigkeit muss bei sensomotorischen Einlagen sehr hoch sein. Sie wird deshalb am Patienten getestet. Wir streben stets nach der idealen Einlageform, damit Sie ihre Einlagen in möglichst vielen Schuhen tragen können. Gern geben wir Tipps zum Eintragen ihrer sensomotorischen Einlagen. Bei Rückfragen helfen wir Ihnen gerne weiter!



Schritt 11

Nachkontrolle

Auf Wunsch können Sie nach 14 Tagen dauerhafter Tragezeit einen Termin zur Nachkontrolle mit uns vereinbaren. Dadurch können wir die optimale Versorgung hinsichtlich Passform und Wirkung der sensomotorischen Einlagen sicherstellen.

Ansprechpartner:

Eric Schreiter
Orthopädiemechanikermeister
Telefon: 0341 / 711 66 0
eschreiter@wolf-orthopaedie.de